

Anerkennung der Eignung der Ausbildungsstätte für den Ausbildungsberuf Milchw. Laborant/-in

Dieser Antrag ist gebührenpflichtig!

1. Milchwirtschaftliches Bildungszentrum Ammerländer Heerstraße 115 – 117 26129 Oldenburg Eingang am: _____	2. <u>Von dort Weiterleitung an:</u> Landwirtschaftskammer Niedersachsen Fachbereich 3.1.8 Mars-La-Tour-Straße 1 – 13 26121 Oldenburg
--	--

Bitte deutlich und genau ausfüllen! Nichtzutreffendes streichen!

Ich beantrage / Wir beantragen hiermit die Anerkennung der Eignung als Ausbildungsstätte im Ausbildungsberuf "Milchwirtschaftliche/r Laborant/-in" für meinen / unseren Betrieb.

A. Bezeichnung des Betriebes

Name	
Ortsteil	Straße
Postleitzahl	Wohnort
Telefon	Mobil
Telefax	E-Mail
Internetadresse	Landkreis

B. Betriebsinhaber (Ausbildende/r):

Name, Vorname	Geburtsdatum, Geburtsort
Name, Vorname	Geburtsdatum, Geburtsort

C. Mit der Ausbildung wird beauftragt (Ausbilder/in):

Name, Vorname	Geburtsdatum, Geburtsort
---------------	--------------------------

hauptberuflich teilzeitbeschäftigt mit _____ Stunden je Tag bzw. _____ Stunden je Woche

Name, Vorname	Geburtsdatum, Geburtsort
---------------	--------------------------

hauptberuflich teilzeitbeschäftigt mit _____ Stunden je Tag bzw. _____ Stunden je Woche

D. Angaben zum Betrieb:

Der Betrieb war bisher noch nicht früher bereits

in der Zeit vom _____ bis _____ als Ausbildungsstätte

unter dem Betriebsinhaber _____

mit Bescheid vom _____

anerkannt.

Im Betrieb wird bereits in folgenden Ausbildungsberufen ausgebildet:

Die Leitung des Betriebes wurde übernommen am: _____

Der Betrieb ist buchführungspflichtig ja nein

falls nein: auf welche Art werden betriebswirtschaftliche Daten erhoben?

E. Angaben zur Ausbildungsstätte

1. Laborpersonal:

Gesamtzahl der Mitarbeiter: _____

Anzahl der ausgebildeten Laborfachkräfte: _____

2. Laboratoriumsräume:

a) Zahl, Größe und Hauptnutzung der Laboratoriumsräume:

b) Zahl der Laborarbeitsplätze: _____

3. Verwendete Untersuchungsgeräte:

4. Untersuchungsbereiche:

a) Art der untersuchten Proben mit Angaben über den ungefähren zahlenmäßigen Umfang je Probenart (jährlich)

b) Durchgeführte Untersuchungsmethoden:

(1) Chemische und physikalische Methoden, mit Angaben über die ungefähre Häufigkeit der Durchführung (jährlich)

(2) mikrobiologische Methoden, mit Angaben über die ungefähre Häufigkeit der Durchführung (jährlich)

5. Angaben zur Produktuntersuchung – Welche Produkte werden untersucht?

Untersuchen von Konsummilch:	<hr/> <hr/>
Untersuchen von Butter:	<hr/> <hr/>

Untersuchen von Käse	
Frischkäse / Frischkäseerzeugnisse:	
Labkäse / Labkäseerzeugnisse:	
Untersuchen von Milcherzeugnisse:	
Fermentierte Milch- u. Milchlischerzeugnisse:	
Unfermentierte flüssige Milcherzeugnisse:	
Getrocknete Milcherzeugnisse/Konzentrate:	
Sonstige:	

F. Sonstige Angaben:

Es sollen gleichzeitig _____ Auszubildende aufgenommen werden.
(Die Anzahl der Auszubildenden pro Betrieb ist auf max. 2 begrenzt.)

Folgende Fachbücher und Fachzeitschriften stehen dem Auszubildenden regelmäßig als Informationsmaterial zur Verfügung:

G. Erklärungen:

Mir / uns ist bekannt, dass Auszubildende gemäß den §§ 28 - 30 BBiG nur von persönlich und fachlich geeigneten Ausbildern angeleitet werden dürfen. Steht im Betrieb kein anerkannter Ausbilder zur Verfügung, dürfen keine Auszubildenden eingestellt werden.

Ich erkläre mich / Wir erklären uns bereit, die für dieses Verfahren festgesetzte **Verwaltungsgebühr** nach Aufforderung zu zahlen.

Ich erkläre / Wir erklären unser **Einverständnis**, dass die Anschrift unseres Betriebes an Ausbildungsplatzsuchende weitergeleitet wird. Es wird darauf hingewiesen, dass die für die Führung des Verzeichnisses der Auszubildenden notwendigen **Daten** über EDV verarbeitet, gespeichert und **an Ausbildungsplatzinteressenten weitergegeben werden**.

Ich bin mit einer **Veröffentlichung** meiner Betriebsdaten **im Internet** einverstanden: ja nein

Mir ist bekannt, dass ich diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen kann.

Die vorstehenden Angaben einschließlich der Daten zur Betriebsaufnahme entsprechen der Wahrheit.

H. Beigefügte Unterlagen:

- Polizeiliches Führungszeugnis des Betriebsinhabers bzw. der Betriebsinhaber (**Ausbildende/r**)
- ist dem Antrag beigefügt ist beantragt und wird separat übersandt
- Betriebsaufnahmebogen
- Gegebenenfalls Anstellungsvertrag des Ausbilders (wenn Betriebsinhaber nicht selbst ausbildet)
- Unterlagen zur Beantragung der Ausbildungsbefugnis (siehe separates Formblatt)

Ort, Datum

Unterschrift/en